

! Antworten zu "Parameter des Nachhallgeräts LEXICON 480 L"

Page 1:						Page 2:					
RT				HF	PRE-	BASS	CROSS	RT HF	DIF-	DECAY	WET/DRY
MID	SHAPE	SPREAD	SIZE	CUT-OFF	DELAY	MULT	OVER	CUT	FUSION	OPT	MIX

UdK Berlin Sengpiel 03.97 F + A 1. Welche oberen Frequenzen benötigen allgemein Nachhallgeräte mit Raum- und Konzertsaal-Nachhall-Programmen? (Die Piccolo-Flöte hat als höchsten Grundton 4200 Hz).

Bei Nachhallgeräten für Raumprogramme wird nie mehr als 10 kHz als obere Frequenzgrenze benötigt. Bei natürlichen Nachhallprogrammen braucht man höchstens 5 kHz. Unterscheide die Parameter Pegel und Zeit.

- 2. Welcher der oben angegebenen Nachhallparameter kann die Luftabsorption simulieren, indem die Nachhallzeit oberhalb einer einstellbaren Frequenz verringert wird, bzw. indem das Ausklingen beschleunigt wird?
 RT HF CUT. Verringert die Nachhallzeit in den Höhen.
- 3. Welcher Parameter kann den Frequenzgang verändern, indem der **Nachhallpegel** oberhalb einer einstellbaren Frequenz mit 6 dB pro Oktave abgesenkt wird, um die Natürlichkeit des Nachhalls zu verbessern? **HF CUT-OFF.** Verringert den **Pegel** in den Höhen, d. h. ändert den Frequenzgang mit einem High Cut (Tiefpass).
- **4.** Welcher Parameter kann die **Nachhallzeit** für die Frequenzen zwischen 500 und 1000 Hz für eine Schalldruckpegelabnahme von 60 dB einstellen?

RT MID. Damit wird die Nachhallzeit der mittleren Frequenzen für die Pegelabnahme von 60 dB eingestellt

5. Welcher Parameter kann einen bestimmten Abstand der Schallquelle vom Zuhörer akustisch simulieren, indem das Nachhallfeld zeitlich hinter das Direktsignal gelegt wird?

PRE-DELAY. Langes Pre-Delay und großes D/R-Verhältnis = nah. Kurzes Pre-Delay und kleines D/R-Verhältnis = fern.

6. Welcher Parameter simuliert die Raumgröße durch die Geschwindigkeit der Dichtezunahme der frühen Reflexionen?

SIZE – sollte vor RT MID eingestellt werden.

- 7. Welcher Parameter kann den Anstieg des Anfangs-Nachhallpegels simulieren? SHAPE
- 8. Welche Parameter können die Nachhallzeit für tiefe Frequenzen verändern, aber nicht den Frequenzgang, was sonst eine Nachhallpegelveränderung sein würde? Bitte die zwei notwendigen Parameter angeben.

 BASS-MULTIPLY in Verbindung mit CROSSOVER
- **9**. Welcher Parameter kann das Mischungsverhältnis des **Nachhallpegels** zum **Direktsignalpegel** verändern und welches Signal sollte bei der Zumischung auf 100 % stehen?

WET/DRY MIX. 100 % WET bedeutet nur Hall-Signal am Ausgang. (Kein Direktsignal - nur Raumschall)

- 10. Welcher Parameter kann die **Verweilzeit** im Anfangs-Nachhallmaximum einstellen? **SPREAD**
- 11. Was könnte man unter einer "Nachhallkurve" verstehen?

Das könnte entweder die graphische Darstellung der **Nachhallzeit** in Abhängigkeit von der Frequenz sein, oder auch der Nachhall-Frequenzgang als **Nachhallpegel** in Abhängigkeit von der Frequenz, oder sogar der Phasenfrequenzgang. Wegen dieser Unklarheit sollte das Wort "Nachhallkurve" besser vermieden werden.

12. Was ist unter dem "Nachhallfrequenzgang" zu verstehen?

Das ist eindeutig die graphische Darstellung der Nachhall-Amplitude bzw. des **Nachhallpegels** in Abhängigkeit von der Frequenz *f* - und hat nichts mit der **Nachhallzeit** zu tun.

13. Welchen Nachhall-Parameter halten Sie bei einer Stereo-Tonaufnahme für den Wichtigsten? Es ist der **Zumischpegel** des Nachhalleffekts der üblicherweise nicht am Nachhallgerät selbst eingestellt werden kann.